

Gemeinsam Spaß haben

Erste Inklusionssitzung in Nürnberg: Fastnachtverein lädt zum Mitfeiern ein

Von **Hannah Feldmann** 16.1.2023, 10:00 Uhr



© Jörg Ruthrof, NNZBereits 2020 präsentierte die Garde der Nürnberger "Schwanenritter" ihren Schautanz figurenreich-flott auf der Bühne.

NÜRNBERG - "Gemeinsam Leben – gemeinsam Feiern" heißt das Motto, unter dem die Faschingsitzung der "Schwanenritter Nürnberg" am Samstag, 21. Januar, stattfindet. Die Idee hinter der Veranstaltung gibt es aber schon länger.

Faschingsfans können sich nun endlich gemeinsam freuen: In Kooperation mit der "noris inklusion" und der Stadt Nürnberg veranstaltet der Fastnachtverein "Die Schwanenritter Nürnberg" ab 15 Uhr im Gemeinschaftshaus Langwasser, Glogauerstr. 50, eine Faschingsitzung, bei der sowohl Menschen mit als auch ohne Behinderung zusammen auftreten.

Große Freude bereitet

Geplant war diese besondere Sitzung schon vor Corona. Die Tanzgruppen der "Schwanenritter" haben bereits in den Vorjahren am Fasching des Kultur- und Freizeittreffs "BUNI", der Begegnungsstätte der "noris inklusion" und der "Lebenshilfe Nürnberg", teilgenommen und bereiteten damit allen Gästen große Freude.

Daher sollten nun auch die Gruppen von Menschen mit Behinderung die Möglichkeit haben, auf einer Bühne für fastnächtliche Begeisterung zu sorgen. Dem ersten Vorsitzenden der "Schwanenritter", Jochen Müller, ist es ein Anliegen, dass die eigenen Vereinsmitglieder, die zum Beispiel im Rollstuhl sitzen, aktiv an der Veranstaltung teilnehmen können. Bei der

Thema	nordbayern.de
Ersteller	W. Goldhammer
Datum	16.01.2023

Inklusionssitzung wird es ein Programm mit abwechselnden Auftritten der Tanzgruppen der "Schwanenritter", von klein bis groß, und der Gruppen der "noris inklusion" geben. Egal ob Theatergruppen, Tanz oder Musik – ganz im Sinne des Mottos wird das erste Mal gemeinsam gefeiert.

Auch die Stadt wird bei der Faschingssitzung vertreten sein, nachdem Oberbürgermeister Marcus König (CSU) die Schirmherrschaft übernommen hat. Karten können für 10 Euro im Vorverkauf beim Vereinsschatzkanzler Mathias Rottmann, E-Mail: mathias.rottmann@t-online.de, Tel.: 0160/6919062, erworben werden – der Eintritt ist bei ungefähr 240 Plätzen limitiert. Der Erlös fließt in den speziell angefertigten Inklusionsorden, den alle Teilnehmenden erhalten werden. Für Verpflegung und Getränke sorgt die Gaststätte des Gemeinschaftshauses, mit Speisen ab fünf Euro. Kostüme sind bei Gästen sehr gerne gesehen, aber nicht verpflichtend.

[Erste Inklusionssitzung in Nürnberg: Fastnachtverein lädt zum Mitfeiern ein | nn.de](#)